

HERBSTSEMESTERBEGINN

Herzlich
willkommen!

Zu Beginn des Herbstsemesters dürfen wir Luca Décoppet als neuen Religionslehrer in unserer Kirchgemeinde begrüssen. Luca Décoppet studiert in Basel Theologie und wird den Religionsunterricht auf der Mittelstufe in Anwil und Rothenfluh übernehmen. Wir heissen ihn herzlich willkommen und freuen uns auf die Zusammenarbeit mit ihm.

AUSFLUGSTIPP

Zu Besuch bei
Albert Schweitzer
in Gunsbach

Die Kirchgemeinden des oberen Baselbiets laden am **Freitag, 8. September**, zu einem Ausflug ins Elsass ein. Wir sind auf den Spuren von Albert Schweitzer in Gunsbach und verbringen den Sommernachmittag im traumhaften Städtchen Colmar.

Das Elsass hat berühmte Kinder! Sein bekanntester Sohn ist Albert Schweitzer. Kaum jemand kennt ihn nicht, den Gründer des Urwaldspitals Lambarene in Gabun. Sein Haus im beschaulichen Gunsbach erzählt auf ergreifende Art aus Schweitzers Leben. «Une cuisine traditionnelle sur la route des vins d'Alsace.» So empfiehlt sich das Restaurant Au Riesling. Das kann man fast nicht auf Deutsch übersetzen, das muss man einfach probieren: Blätterteigtaschen mit grünem Spargel, Spätzle, Charlotte-Birne und Schokolade ... – alles mit Aussicht auf das Elsass und seine Weinberge. Und schliesslich lädt Colmar zum gemütlichen Bummel in der Altstadt ein. Kulturbegiesterte können mit Pfarrer Bühler einen Blick auf den Isenheimer Altar werfen. Anmeldungen an pfarramt-oltingen@bluewin.ch oder 061 991 03 07.

HEILIGE VERENA IN DER KIRCHE OLTINGEN

Gedanken
zum Verenasonntag

Etwas versteckt zwar, aber am Kännchen und am Kamm erkennbar, lebt Verena seit mehr als 500 Jahren in unserer Kirche als Fresko auf steinigem Grund. Sie hat viel Schweres gehört und gesehen in all den Jahren ihres Lebens. Ja, so ist es im Leben. Sie leben alle etwas im Hintergrund, Frauen und Männer, die Schweres ertragen.

Von Verena wird eine merkwürdige Geschichte erzählt. Es wird berichtet, sie sei von Solothurn nach Zurzach auf einem Mühlstein die Aare hinuntergefahren. Nun erstaunt uns das heute. Etwas Wahres könnte dabei schon sein. Schon zur Zeit der Römer wurde im Lommiswiler Steinbruch bei Solothurn Kalkstein abgebaut und auf der Aare in unsere Gegend verschifft. Bis heute finden sich Brunnen aus Lommiswiler Kalk im Baselbiet, wie beispielsweise ein besonders schönes Exemplar in Wittinsburg.

Schon möglich, dass Verena auf einem römischen Schiff mit einem Mühlstein auf der Aare unterwegs war. Der Glanz, den ihre göttliche Aura auf die Wellen des Flusses warf, hat die Leute am Ufer von Klingnau geblendet. Sie sahen nur den Mühlstein über dem Wasser und die Heilige und läuteten die Glocken, «kling now».

Wie auch immer, ob mit oder ohne Boot. Ist nicht manchmal auch das Schwere, welches Menschen erleben und erfahren,



etwas was sie auf dem Fluss des Lebens trägt? Was wissen wir schon über den Ursprung der Kräfte, die uns wirklich tragen?

Verena arbeitete als einfache Hausangestellte in Zurzach bis an ihr Lebensende. Bescheiden, im Hintergrund, ohne viel Aufsehen zu erregen, eine Frau, die viel Schweres gesehen und erlebt hat. Sie hat es ertragen, nun trägt sie andere.

Eine Verena eben wie so viele andere Frauen, die wissen, wie schwer das Leben sein kann und wie bescheidene Hilfe es den Mitmenschen leichter machen kann.

BUSS- UND BETTAG

Regierungsrat Kaspar Sutter zu Gast

Sonntag, 17. September, 9.30 Uhr, Kirche St. Nikaus Oltingen. Der Basler Regierungsrat Kaspar Sutter ist Vorsteher des Departments für Wirtschaft, Soziales und Umwelt in Basel-Stadt. Sein Departement umfasst viel der heutigen politischen Themen. Kaspar Sutter erblickte im Pfarrhaus in Kilchberg als Sohn von Evi und Hans Sutter das Licht der Welt. Ob er damals noch das Klappern der Webstühle hörte? Heute residiert

er als Regierungsrat im Blauen Haus am Rheinsprung, welches die Seidenbandfabrikanten Lukas und Jakob Sarasin erbauten.

Im Gottesdienst wird er sich mit Pfarrer Bühler über die Bergpredigt und die Bedeutung der Befreiungstheologie unterhalten. Der Betttag ist dem Verhältnis von Kirche und Gesellschaft gewidmet. Wir freuen uns über den Besuch aus Basel.

www.kirche-oltingen-wenslingen-anwil.ch

GOTTESDIENSTE

Sonntag 3. September
9.30 Uhr, Gottesdienst mit Abendmahl am Verenasonntag mit Pfarrer Andreas Marti, anschliessend Kirchenkaffee in der Niklausstube
Sonntag, 10. September
9.30 Uhr, Gottesdienst in Anwil mit Pfarrer Christian Bühler. Taufe von Luisa Büchel
Sonntag, 17. September
9.30 Uhr, Buss- und Betttagsgottesdienst mit Basler Regierungsrat Kaspar Sutter und Pfarrer Christian Bühler
Sonntag, 24. September
9.30 Uhr, Gottesdienst mit Pfarrer Andreas Marti

WEITERE ANLÄSSE

Ausflug in die Verenaschlucht. Modulkurs 7. Klasse. Mittwoch, 20. September, 13–19 Uhr. Die Schülerinnen und Schüler der 7. Klasse beginnen den Unterricht mit einem Ausflug in die Verenaschlucht bei Solothurn. Dort begegnen sie der hilfsbereiten Frau, welche auch in unserer Kirche an der Südwand zu sehen ist. Ihre Lebensgeschichte führt in die Zeit der römischen Besiedlung der Schweiz. Kirchengeschichte, Legenden und aktuelle Fragen rund um die soziale Tätigkeiten der Kirchen kommen so zur Sprache.
Spieltag der Jungschi Wenslingen und Rothenfluh und des ökumenischen Kindertreffs. Samstag, 16. September, in Oltingen. Samstag, 16. September 14 Uhr - 17 Uhr,

im Pfarrgarten in Oltingen. Alles Weitere entnimmt ihr einfach der Website der Jungschi Wenslingen. Flyer werden natürlich auch in den Schulklassen verteilt. Programm: www.jungscharwenslingen.ch
Bibellesekreis auf Reisen. Tatsächlich fehlen an der Nordwand unserer Kirche die Fresken. Sie fielen dem Bau der Empore zum Opfer. Ganz in unserer Nähe im süddeutschen Blansingen finden wir eine Kirche mit Fresken aus der gleichen Zeit. Dort ist die Nordwand mit der Leidensgeschichte Jesu noch vollständig. Gemeinsam besichtigen wir am Sonntag, 10. September, nach dem Gottesdienst die Kirche.

Vertretungen. Von 2. bis 13. Oktober ist Pfarrer Bühler in den Ferien. Amtswochenvertretung von 2. bis 13. Oktober durch Pfarrerin Birgit Schmidhalter, pfarramt@ref-rothenfluh.ch oder 078 772 15 50.

KONTAKT

Pfarrer: Christian Bühler, 061 991 03 07, pfarramt-oltingen@bluewin.ch
Kirchenpflegepräsident: Peter Imhof, 076 422 62 53, kirchgemeinde.o-w-a@bluewin.ch

ROTHENFLUH UND KIENBERG

VORSCHAU

«That's me!»

«That's me!» – «Das bin ich!» Dieser Titel für die kommenden Jugendgottesdienste Punkt 12 verheisst Aufbauendes: «Das bin ich: jung, stark und schön, aber auch suchend und zweifelnd. Das bin ich mit dem, was ich will oder was ich gerne machen würde oder worauf ich stolz bin. Wer weiss schon, wer ich wirklich bin? Ist da ein Gott, der mich kennt und mich in meinen tiefsten Sehnsüchten begleitet und unterstützt? Darf ich sein, wie ich bin?»

Viermal im Schuljahr treffen sich die reformierten Schülerinnen und Schüler des Schulkreises Gelterkinden zum Jugendgottesdienst Punkt 12 in ihrer Mittagspause vor und in der Kirche Gelterkinden. So erleben unsere Rothenflüher und Kienberger Jugendlichen die Gemeinschaft anderer reformierter Jugendlichen bei einem sehr gut besuchten Picknick, das sie vor der Kirche für 5 Franken kaufen können, und einen vollen Kirchenraum, in dem die Pfarrpersonen aus dem Schulkreis gemeinsam diesen Gottesdienst gestalten.

In einer Phase, in der die Kindheit verlassen wird, laden wir die Jugendlichen zum Nachdenken ein – über sich selbst, über Gott und über den Sinn ihres Lebens. Ich freue mich auf diese vier Anlässe, die die Kirchgemeinden des Schulkreises Gelterkinden vor Jahren ins Leben gerufen haben. Ein gutes Schuljahr wünscht

PFARRERIN BIRGIT SCHMIDHALTER



September 2022: ein Sandwich vor dem Jugendgottesdienst.



März 2023: Jugendgottesdienst Punkt 12.

www.ref-rothenfluh.ch

GOTTESDIENSTE

Freitag, 15. September
12 Uhr, Jugendgottesdienst Punkt 12. Es treffen sich inner- und ausserhalb der reformierten Kirche Gelterkinden alle reformierten Schülerinnen und Schüler der 7. bis 9. Klassen der Sekundarschule Gelterkinden zusammen mit den Pfarrpersonen. Man kann bei der reformierten Kirche Gelterkinden ein Sandwich mit Getränk für einen Fünfliber kaufen. Anschliessend ist um 12.30 Uhr der Gottesdienst, der bis 13 Uhr geht
Sonntag, 17. September
9.45 Uhr, Abendmahlsgottesdienst in Rothenfluh zum Dank-, Buss- und Betttag mit Pfarrerin Birgit Schmidhalter und Rahel Buser an der Orgel
Sonntag, 24. September
10.30 Uhr, Erntedankgottesdienst in der katholischen Kirche Kienberg mit anschliessendem Apéro
WEITERE ANLÄSSE
Offener Mittagstisch in Kienberg. Für pensionierte und alleinstehende Personen, Donnerstag, 14. September, 12.15 Uhr, im Pfarreisaal. Anmeldung bis am Dienstag vor dem Mittagstisch bis 12 Uhr bei Maya Strub, 079 589 12 40 oder struebli@bluewin.ch

Jungschar und Ameisli. Informationen unter www.jungschi-rothenfluh.jimdo.com
Seelsorge. Sie sind ins Pfarrhaus eingeladen jeweils am Dienstag, 8.30–12 Uhr, ohne Voranmeldung oder nach Vereinbarung an einem anderen Tag: 078 772 15 50

KONTAKT

Ferienabwesenheit. Von 18. September bis 1. Oktober: Stellvertretung 18.–22. September: Pfarrer Christian Bühler, pfarramt-oltingen@bluewin.ch, 061 991 03 07
Stellvertretung 25.–29. September: Erfahren Sie bei den jeweils zuständigen Gemeinbeschreibern oder der zuständigen Gemeinbeschreiberin. Pfarramt Rothenfluh und Kienberg: Pfarrerin Birgit Schmidhalter, Ormalingenstrasse 51, 4467 Rothenfluh, 061 991 01 21; 078 772 1550, pfarramt@ref-rothenfluh.ch
Präsidium der Kirchenpflege: Heidi Bader, Ormalingenstrasse 51, 4467 Rothenfluh, 061 991 08 15, heidi.bader1957@gmail.com
Präsidium des Kirchenrates Kienberg: Hafner Anita, Saalhof 123, 4468 Kienberg, 062 844 12 45, hafner.anita@bluewin.ch

www.ref-rothenfluh.ch